

Ratgeber: Ältere Winterreifen rechtzeitig checken

Laut dem Automobilclub von Deutschland (AvD) sollten Kraftfahrer jetzt auf Winterreifen umrüsten. Beim rechtzeitigen Umbereifen können so auch Wartezeiten bei ausgebuchten Reifenhändlern vermieden werden. Gleichzeitig bleibt genügend Zeit um ältere Reifen auf ihre Tauglichkeit zu prüfen.

Wer noch Winterreifen aus dem letzten Jahr besitzt, sollte prüfen, ob seine Winterreifen die Lagerung gut überstanden haben und noch für eine weitere Saison ausreichend sind. Wer die Profiltiefe seiner Reifen selbst überprüfen möchte, kann dieses ganz einfach mit einer ein Euro Münze tun. Solange der drei Millimeter breite Messingrand der Münze im Profil verschwindet, ist die Profiltiefe noch ausreichend. Einfacher wird es bei Reifen mit TWI, dem „Tread Wear Indicator“, einer Reifenverschleißanzeige. Quer zur Laufrichtung befinden sich im Profil kleine Stege. Sind diese auf einer Ebene mit dem abgefahrenen Reifenprofil, sollte an einen Reifenwechsel gedacht werden.

Bei Unterschreitung der eben angesprochenen gesetzlichen Mindestprofiltiefe von 1,6 mm werden 60 Euro und ein Punkt fällig. Bei Mofas fallen 25 Euro für den Fahrer bzw. 35 Euro für den Halter an. (ampnet/dm)

Bilder zum Artikel



Winterreifen brauchen vor allem eine gute Haftung bei Nässe.
